

**Allgemeine Geschäftsbedingungen
für Inhouse-Schulungen des
Dernbacher Bildungszentrums für Gesund-
heits- und Sozialberufe (DeBiZet)**

§ 1 Geltung der Vertragsbedingungen

Für die Durchführung von Inhouse-Schulungen gelten ausschließlich diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, sofern keine andere Vereinbarung vorliegt.

§ 2 Vertragsgegenstand

(1) Gegenstand dieser Vertragsbedingungen für Inhouse-Schulungen ist die Durchführung von Schulungsmaßnahmen durch das Dernbacher Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe (im Folgenden „DeBiZet“) in den Räumlichkeiten des Kunden* oder auch als Online-Veranstaltung. In der Regel handelt es sich hierbei um die mündliche Vermittlung von Schulungsinhalten und ggf. die Aushändigung von Schulungsmaterial.

(2) Zusätzliche Leistungen wie z. B. die Organisation der Räumlichkeiten, Verpflegung, Mietkosten für Veranstaltungsräume und insbesondere die Bereitstellung von technischen Geräten etc. sind nicht enthalten und liegen in der Verantwortung des Kunden.

§ 3 Vertragsschluss

(1) Für Inhouse-Veranstaltungen erstellt das DeBiZet dem Kunden gemäß seiner Anfrage ein individuelles Angebot. Die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung ist auf 20 Teilnehmer begrenzt (insofern keine abweichenden Vereinbarungen getroffen werden), um für jeden Teilnehmer bestmögliche Lerneffekte zu erzielen. Die Veranstaltungstermine richten sich bei Inhouse-Schulungen nach dem Kundenwunsch. Nach Absprache sendet das DeBiZet dem Kunden ein Angebot zu, das durch seine Unterschrift und Rücksendung verbindlich wird.

§ 4 Vergütung, Zahlung

(1) Die vom Kunden zu erbringende Vergütung ist jeweils sofort nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig, sofern nichts anderes vereinbart wird.

(2) Mit Ablauf einer Frist von 30 Kalendertagen ohne Zahlung kommt der Kunde in Zahlungsverzug. Dann ist das DeBiZet berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8 % p. a. über dem Basiszinssatz nach § 247 BGB zu fordern. Maßgebend für die Rechtzeitigkeit der Zahlung ist der Eingang der Zahlung auf dem Konto des DeBiZet.

§ 5 Rücktritt

(1) Erfolgt eine schriftliche Stornierung der Buchung bis spätestens sechs Wochen vor Schulungsbeginn, wird keine Bearbeitungsgebühr erhoben. Erfolgt die Stornierung einer Buchung bis spätestens zwei Wochen vor Schulungsbeginn, so wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 % der Seminaregebühr erhoben. Entscheidend ist jeweils der rechtzeitige Eingang in unserem Haus.

(2) Geht die Stornierungserklärung verspätet ein, so ist die gesamte Schulungsgebühr zu entrichten.

(3) Der Einsatz des Trainers, die Schulungsinhalte und der Ablauf können geändert werden, solange der Gesamtcharakter der Veranstaltung bestehen bleibt. Der Kunde ist dadurch nicht berechtigt, von dem Vertrag zurückzutreten oder das Honorar zu kürzen.

§ 6 Haftung

Für Schäden, welche das DeBiZet zu vertreten hat, haftet diese unabhängig vom Rechtsgrund nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen. Der Haftungsausschluss gilt insbesondere für Unfälle bei der An- und Abreise und während des Aufenthaltes am Schulungsort, für sonstige Personen- und Sachschäden sowie Diebstahl mitgebrachter Gegenstände.

Alle Teilnehmer sollen sich den Anforderungen der Veranstaltung gewachsen fühlen. Sie tragen für ihr Handeln und ihre körperliche und geistige Gesundheit selbst die Verantwortung. Das DeBiZet behält sich vor, Teilnehmende, die durch ihr Verhalten das Ansehen des DeBiZet oder der Katharina Kasper Gruppe schädigen, vom Veranstaltungsprogramm auszuschließen. Die bei vorzeitiger Abreise entstehenden Kosten gehen zu Lasten des betreffenden Teilnehmenden.

§ 7 Urheberrecht

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Veranstaltungsteilnehmenden zur Beachtung folgender Punkte:

Seminarbegleitende Arbeitsmappen bzw. Unterlagen etc. unterliegen dem Urheberrecht und dürfen zu keiner Zeit und unter keinen Umständen fotomechanisch oder elektronisch vervielfältigt werden; sie sind nur für den persönlichen Gebrauch der Teilnehmenden bestimmt und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

§ 8 Datenschutz

Das DeBiZet speichert persönliche Daten aufgrund der durch den Kunden mit Beauftragung erteilten Erlaubnis. Verantwortlich für die Datenerhebung und Datenspeicherung ist die DeBiZet. Die Mailanschrift unseres Datenschutzbeauftragten lautet: datenschutz@katharina-kasper-gruppe.de.

Rechtsgrundlage für die Datenerhebung ist Art. 6 Abs. 1b DSGVO sowie § 6 Abs. 1c KDG. Die DeBiZet gibt Daten nicht weiter, es sei denn, Kunde und/oder Teilnehmer wären ausdrücklich damit einverstanden. Kunde und/oder Teilnehmer sind jederzeit berechtigt, Auskunft über die über sie gespeicherten Daten zu verlangen, die Korrektur der gespeicherten Daten zu beanspruchen und die Einwilligung zu deren Speicherung schriftlich oder per E-Mail (an DeBiZet, Rheinstraße 9, 56428 Dernbach, info@debizet.de) zu widerrufen. Uns überlassene Daten werden für

die Dauer von zehn Jahren gespeichert, danach werden sie gelöscht. Der Kunde hat die Teilnehmer entsprechend zu informieren. Verstößt der Kunde gegen diese Pflicht, wird das Verhalten dem Kunden entsprechend § 278 BGB zugerechnet. Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Seite www.katharina-kasper-akademie.de/datenschutz.

§ 9 Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Dernbach. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil aller Verträge für Inhouse-Schulungen, Nebenabreden bedürfen der Schriftform.